



Die Linzer Pöstlingbergbahn

Nostalgie und Moderne
harmonisch vereint



Stand: August 2024





Die steilste Geschichte der Stadt

Seit 1898 beeindruckt die Linzer Pöstlingbergbahn Gäste aus aller Welt mit ihrer außergewöhnlichen und idyllischen Streckenführung.

Von 2008 bis 2009 wurde die Pöstlingbergbahn revitalisiert und bis zum Hauptplatz verlängert. Trotz massiver Umbau- und Erneuerungsarbeiten blieb die „alte“ Streckenführung erhalten und der ursprüngliche Charakter der Bergbahn wurde bewahrt. Auch die typische eingleisige Streckenführung zwischen den Haltestellen „Landgutstraße“ und „Pöstlingberg“ mit den drei Ausweichstellen blieb unverändert. Die alten Wartehütten wurden wieder originalgetreu aus Holz nachgebaut.

Pünktlich zum 111-Jahre-Jubiläum wurde die Bahn nach den Umbauarbeiten am 29. Mai 2009 wieder eröffnet. Die sanfte Revitalisierung brachte für die Fahrgäste eine deutliche Verbesserung von Komfort, Sicherheit und Barrierefreiheit. Die neuen Niederflurwagen wurden dem Aussehen der alten Wagen nachempfunden. Im Gegensatz zu den historischen Wagen können nun auch Fahrgäste mit eingeschränkter Mobilität die Pöstlingbergbahn problemlos nutzen.

Bei einer Streckenlänge von 4,14 km überwindet die Pöstlingbergbahn einen Höhenunterschied von 255 Meter in 20 Minuten. Die Spurbreite wurde von 1.000 mm auf 900 mm angepasst. So ist eine Fahrt im Netz der LINZ AG LINIEN problemlos möglich und die Verlängerung bis zur Talstation „Hauptplatz“ ein weiterer Beitrag zur Attraktivierung der Pöstlingbergbahn. Denn nun ist der Start- und Zielpunkt mitten im Herzen von Linz und speziell für Tourist*innen leicht zu erreichen.



Fahrkarten

Die Tickets erhalten Sie an den Fahrscheinautomaten, im LINZ AG LINIEN-Infocenter am Hauptplatz, in der LinzMobil-App, bei der Tourist Information im Alten Rathaus (Hauptplatz) sowie in vielen Trafiken.

Wählen Sie für Ihre Fahrt auf den Pöstlingberg das für Sie passende Ticket:

Berg- oder Talfahrt

Die Fahrkarte gilt ab Ausgabe bzw. Entwertung für eine Hin- oder Rückfahrt mit der Pöstlingbergbahn. Bitte beachten Sie, dass die Fahrt sofort anzutreten ist und Fahrtunterbrechungen nicht gestattet sind.

Berg- und Talfahrt

Das Ticket gilt am Kauf- bzw. Entwertungstag für eine Hin- und Rückfahrt mit der Pöstlingbergbahn.

Erlebnisticket = Berg- und Talfahrt + 24h Stadtnetz

Mit dieser Karte können Sie ab Kauf bzw. Entwertung zusätzlich zu einer Berg- und Talfahrt mit der Pöstlingbergbahn 24 Stunden alle Fahrzeuge der LINZ AG LINIEN in der Kernzone Linz nutzen. Bitte beachten Sie, dass die letzte Fahrt innerhalb des Zeitraums von 24 Stunden beendet sein muss.

LinzMobil

Die LinzMobil-App bietet Ticketkauf (inkl. Pöstlingbergbahn), Fahrplanauskunft der LINZ AG LINIEN in Echtzeit und österreichweite Routenplanung. Neben den öffentlichen Verkehrsangeboten der LINZ AG LINIEN findet man weitere Mobilitätsservices wie z.B. tim-Mobilitätsknoten mit (e-)Carsharing, Anruf-Sammel-Taxi (AST) und city bike Linz Standorte in der App.



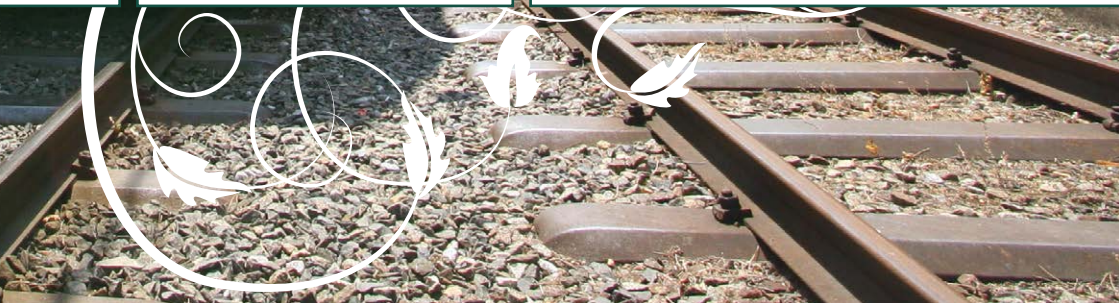
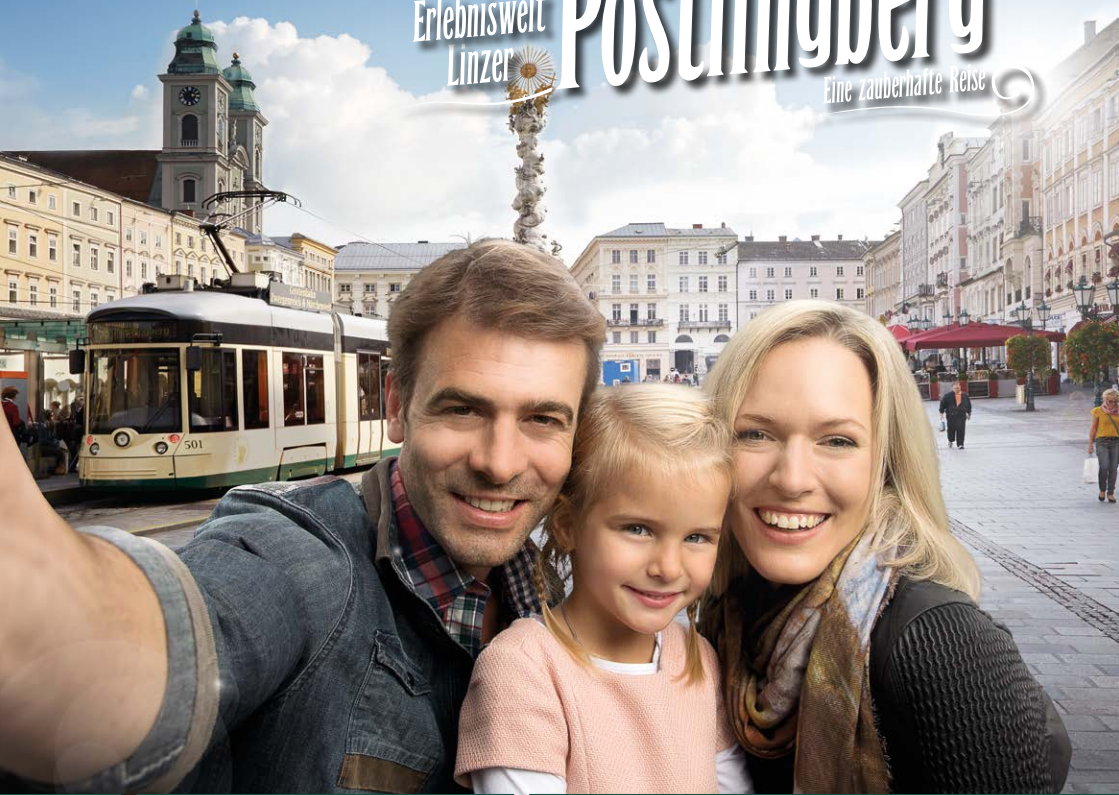
Android/iOS



Inhaber*innen von gültigen Monats- und Jahreskarten der LINZ AG LINIEN können die Pöstlingbergbahn ohne Aufpreis benutzen. Gleiches gilt für Inhaber*innen einer OÖVV-Monatskarte, eines OÖVV-Jugendticket-Netz oder eines Klima-Tickets Oberösterreich (nur mit bezahltem Kernzonenaufpreis für die Kernzone Linz) bzw. Klima-Tickets Österreich. Die Mitnahmeberechtigungen des jeweiligen Zeitkartenproduktes gelten auch bei der Pöstlingbergbahn. Ermäßigte Fahrkarten sind für Kinder unter 15 Jahren und Personen mit Anspruch auf Fahrpreismäßigung erhältlich.

Erlebnisswelt Linzer Pöstlingberg

Eine zauberhafte Reise



© LinzTourismus, Robert Gostovic



Gute Fahrt!

Betriebszeiten: *

Die Pöstlingbergbahn verkehrt täglich bis 22.00 Uhr (letzte Bergfahrt)
bzw. 22.30 Uhr (letzte Talfahrt).

Montag bis Samstag (ab Hauptplatz):

ab 6.00 Uhr im 30-Minuten-Intervall

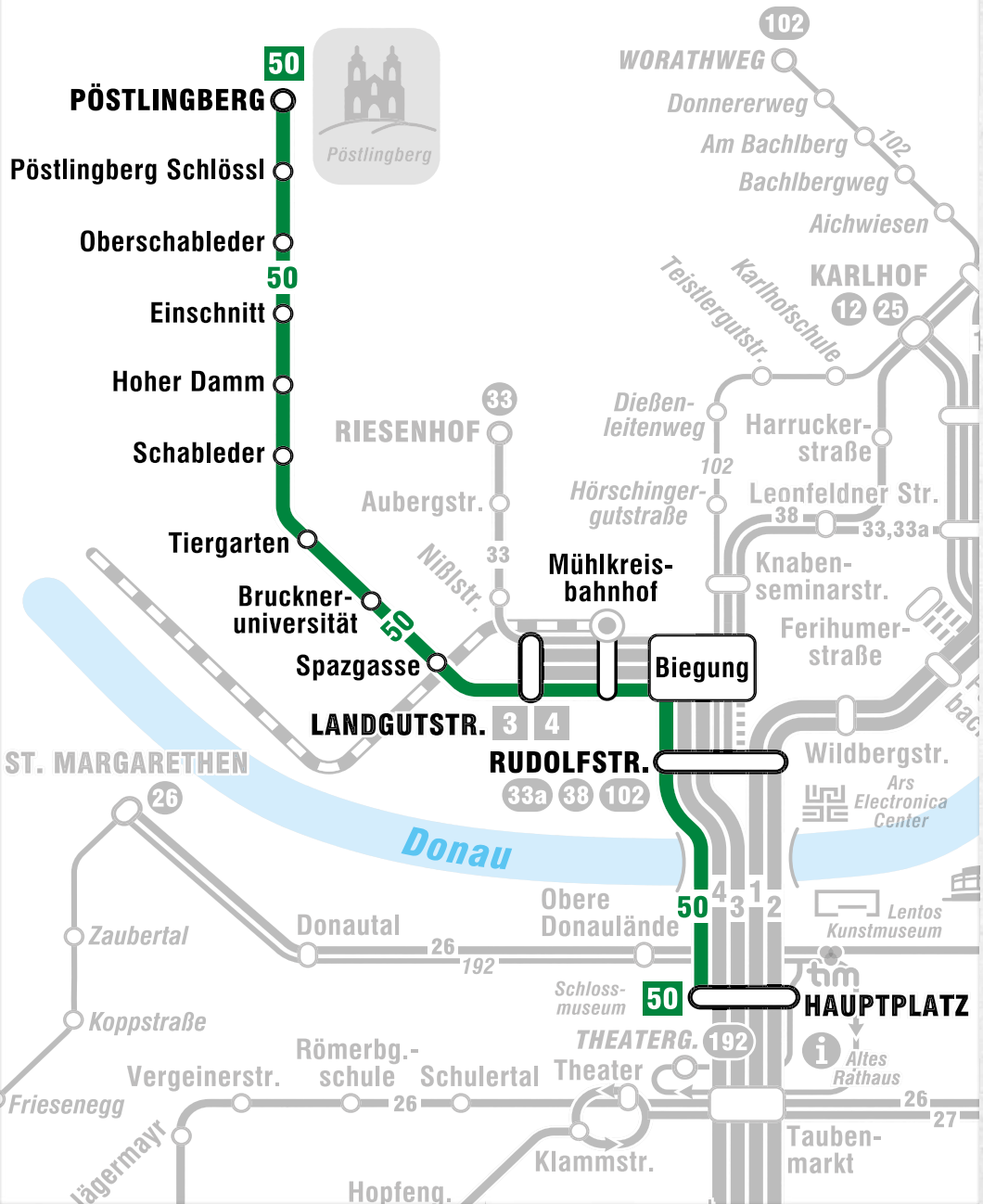
Sonn- und Feiertage (ab Hauptplatz):

ab 7.30 Uhr im 30-Minuten-Intervall

*ausgenommen Sonderregelungen bei Verstärkerfahrten in den Sommermonaten
bzw. an Wochentagen im Frühverkehr.



Linienetzplan Streckenverlauf und Haltestellen





Erlebniswelt Pöstlingberg

Für jeden etwas bietet die „Erlebniswelt Pöstlingberg“. Lassen Sie sich überraschen, genießen Sie einen Ausflug auf den Hausberg der Linzer*innen und besuchen Sie die Attraktionen am und rund um den Pöstlingberg.

Auf halber Höhe des Pöstlingberges befindet sich der Linzer Zoo. Mit rund 600 exotischen und heimischen Tieren aus ca. 102 Arten lädt er seine Gäste zum Verweilen inmitten üppiger Grünlandschaft ein.

Nach der Fahrt mit der Pöstlingbergbahn bis zur Endstation ist es von dort nur ein kurzer Gehweg bis zur Wallfahrtsbasilika „Sieben Schmerzen Mariä“. Von 1742 bis 1747 erbaut, ist die Pöstlingbergkirche heute Linzer Wahrzeichen und Pilgerstätte.

Im 19. Jahrhundert wurde von Erzherzog Maximilian Joseph von Österreich rund um Linz eine Befestigungsanlage gebaut, bei der die Türme am Pöstlingberg den höchsten Punkt markierten. Die heute noch erhaltenen Teile dieser Anlage beherbergen die Grottenbahn und die Endstation der Pöstlingbergbahn. Die beliebte Aussichtsterrasse mit herrlichem Blick auf Linz und das Umland befindet sich ebenfalls auf einem der Türme und auf halbem Weg zur Grottenbahn.

TIPP: Nutzen Sie während der Fahrt auf den Pöstlingberg die kostenlose **Hearonymus-App**. Insgesamt 29 Audioguide-Kapitel warten auf Sie: 7 Stationen entlang der Route der Bergbahn, 3 Stationen am Rundweg auf dem Pöstlingberg und 19 Stationen in der Grottenbahn. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Hörvergnügen!

Und so einfach geht's:

- kostenlose Hearonymus-App auf das Handy laden, entweder direkt im Store oder mit den nebenstehenden QR-Codes
- Nach Stichwort „Linz“ suchen oder den Ort „Linz“ auswählen
- Kopfhörer am Smartphone anstecken und genießen





Die Grottenbahn

Ursprünglich 1906 errichtet, wurde die Grottenbahn 1948 nach einer Neugestaltung durch die Keramikerin und Bildhauerin Friederike Stolz wieder eröffnet. Notwendig wurde dies durch die schweren Beschädigungen in den letzten Tagen des 2. Weltkrieges.

Heute ist die Grottenbahn eines der beliebtesten Ausflugsziele in Linz und begeistert Jung und Alt. Im Innern des Befestigungsturms befindet sich das Reich der Zwerge. Der Drache Lenzibald bringt auf seinem Rundkurs die Gäste zu den liebevoll gestalteten Zwergengruppen. Nach der Drachenfahrt geht es in die Märchenwelt. Bei einem Bummel über den originalgetreuen Linzer Hauptplatz um die Jahrhundertwende, können Sie in den Seitengassen die Märchengruppen bewundern.

Öffnungszeiten:

- 1. März bis 31. Mai von 10.00 - 17.00 Uhr
- 1. Juni bis 31. August von 10.00 - 18.00 Uhr
- 1. September bis 1. November von 10.00 - 17.00 Uhr
- Adventsonntage und 8. Dezember von 10.00 - 17.00 Uhr
- 24. Dezember von 10.00 - 15.00 Uhr
- Letzte Drachenfahrt: 30 Minuten vor Betriebsende



facebook.com/GROTTENBAHN

www.grottenbahn.at

Am Pöstlingberg 16, 4040 Linz

Tel. 0732/3400-7506, grottenbahn@linztag.at

Pöstlingbergbahn-Museum

Das historische Ambiente der ehemaligen Talstation ist ein würdiger Rahmen für das Museum. Als Informationszentrum über Geschichte und Gegenwart der Pöstlingbergbahn sind verschiedene Elemente im Raum verteilt. Im Kontrast zwischen den historischen Gegebenheiten und neuen modernen Materialien entstand eine spannende Art der Präsentation.

Fans der alten Bergbahn finden hier neben Schienen, Stromabnehmern und Schautafeln auch eine Achse mit Antriebskranz und eine Zangenbremse. Im kleinen Kinosaal wird den Besucherinnen und Besuchern Vergangenheit und Gegenwart der Pöstlingbergbahn näher gebracht. Bei der Fahrsimulation beginnt durch das Drehen der Kurbel die Fahrt mit einem offenen Wagen der alten Pöstlingbergbahn vom Gipfel ins Tal. Auf einem alten, unveränderten Gleisabschnitt im Außenbereich der Talstation steht ein geschlossener, historischer Wagen an den Öffnungstagen für Fotos zur Verfügung. Der beliebte offene Sommerwagen kann in der angeschlossenen Abstellhalle besichtigt und fotografiert werden.

Öffnungszeiten: 1. März bis 1. November
Samstag, Sonn- und Feiertag von 10.00 - 16.00 Uhr
Wochentags auf Anfrage (für Gruppen ab 10 Personen)

Die Zeitreise der Pöstlingbergbahn



1891

Ansuchen für den Bau einer Zahnradbahn von Urfahr auf den Pöstlingberg

1894

Abänderung einer dampfbetriebenen Zahnradbahn in eine elektrische Adhäsionsbahn

1897

Baubeginn

1898

Eröffnung und Inbetriebnahme von 6 zweiachsigen offenen Triebwagen

1948 - 1960

Erneuerung des Wagenparks



1983

Aufnahme im Guinness Buch der Rekorde als steilste Adhäsionsbahn der Welt

1998

100 Jahre Pöstlingbergbahn

2008

Einstellung der Pöstlingbergbahn und Beginn der Umbauarbeiten; Eröffnung des Pöstlingbergbahn-Museums

2009

Inbetriebnahme der neuen Pöstlingbergbahn mit drei Niederflurfahrzeugen

2010

Inbetriebnahme der drei revitalisierten Altwagen



Technik heute



Drei der alten Triebwagen wurden im Rahmen des Projekts „Pöstlingbergbahn neu“ auf die neue Spurbreite von 900 mm umgebaut und mit der neuesten Technik ausgestattet.

Technische Daten:

Streckenlänge	4.140,00 m
Höhenunterschied	254,68 m
Kleinsten Radius	43,00 m
Maximale Steigung	11,6 %
Spurweite	900 mm
Motorleistung	2 x 68 PS
Fahrdrahtspannung	600 Volt
Wagengewicht, leer	14.400 kg
Wagengewicht, besetzt	16.700 kg
Anzahl Sitzplätze	22
Anzahl Stehplätze	16
Geschwindigkeit Ebene	50 km/h
Geschwindigkeit Berg	25 km/h



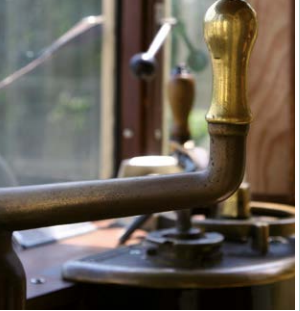


Technische Daten:

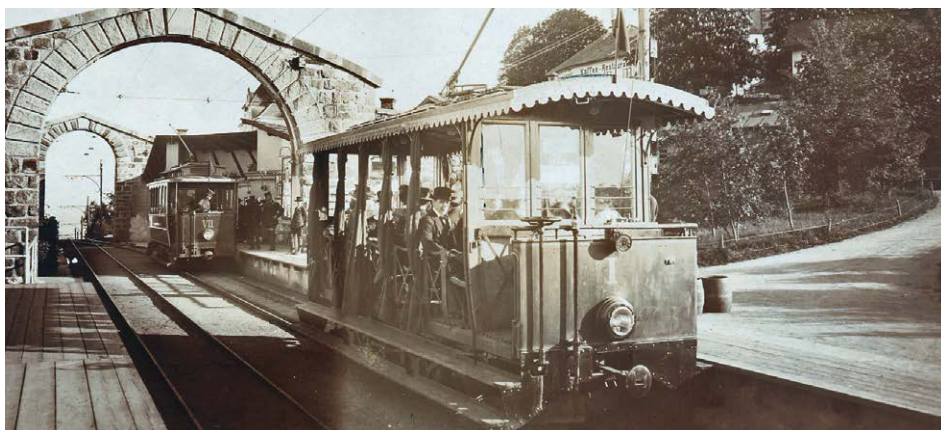
Streckenlänge	4.140,00 m
Höhenunterschied	254,68 m
Kleinster Radius	43,00 m
Maximale Steigung	11,6 %
Spurweite	900 mm
Motorleistung	4 x 143 PS
Fahrdrahtspannung	600 Volt
Wagengewicht, leer	28.000 kg
Wagengewicht, besetzt	35.000 kg
Anzahl Sitzplätze	33
Anzahl Stehplätze	55
Maximale Geschwindigkeit Ebene	50 km/h
Maximale Geschwindigkeit Berg	25 km/h

Durch die Niederflertechnik der neuen Wagen können auch Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung die Pöstlingbergbahn ungehindert nutzen.





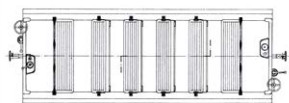
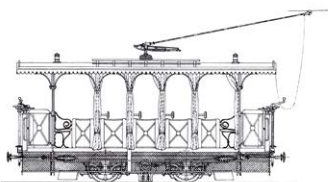
Technik damals



Die Inbetriebnahme der Pöstlingbergbahn erfolgte am 29. Mai 1898 mit den offenen Sommerwagen. Erst ab 1900 war durch den Ankauf von geschlossenen Wagen ein ganzjähriger Betrieb möglich.

Technische Daten:

Streckenlänge	2.900,00 m
Höhenunterschied	254,68 m
Kleinsten Radius	50,00 m
Maximale Steigung	11,6 %
Spurweite	1.000 mm
Motorleistung	2 x 20 PS
Fahrdrahtspannung	600 Volt
Wagengewicht, leer	10.000 kg
Wagengewicht, besetzt	12.300 kg
Geschwindigkeit bergwärts	12,0 km/h
Geschwindigkeit talwärts	13,5 km/h
Sitzplätze Sommerwagen	24
Sitzplätze geschlossener Wagen	22
Stehplätze geschlossener Wagen	16





Sonderfahrten mit der Pöstlingbergbahn

Mieten Sie die Pöstlingbergbahn für Ihren persönlichen, ganz besonderen Anlass. Je nach Verfügbarkeit können Sie unsere Fahrzeuge für eine gemütliche Fahrt auf den Pöstlingberg, eine Hochzeit oder eine Feier mieten.

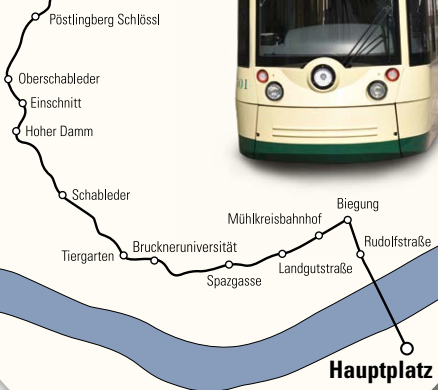
Preise und Informationen erhalten Sie unter folgendem Kontakt:

Tel. 0732/3400-7000, E-Mail: sonderfahrten@linzag.at



©LinzTourismus_Johann Steininger

Pöstlingberg



LINZ LINIEN GmbH für öffentlichen Personennahverkehr, 4021 Linz, Wiener Straße 151,
Tel. 0732/3400-7000, Fax: 0732/3400-7009, E-Mail: linien@linzag.at, www.linzag.at/linien